

## Cod. Ms. arab. 498

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Cod. Ms. arab. 498
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Sobieroj
Eigner	Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00006136
erstellt am	2020-04-20T16:35:09.258Z
letzte Änderung	2020-04-21T14:56:35.150Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Titel	
↳ wie in Referenz	<p><b>ar</b> حواشي على كتاب في فروع الفقه الحنفي</p> <p><b>de</b> [Ḥawāšī ‘alā kitāb fī furū‘ al-fiqh al-Ḥanafī]</p>
Vollständigkeit	Anfang u. Schluss fehlen
Textanfang wie in Hs.	<p><b>de</b> A (Digitalisat 1):  [... احد ... العدد فيها ولا يجوز] ... الوجه ... وجماعة ... قوله فاقدمو ما افاده الحكم للحال وفي كلامه [...] قوله فاسد هو ما افاد الحكم عند العتق</p>
Thematik	Islamische Rechtswissenschaft
Inhalt	<p><b>de</b> Kommentar mit qauluhū zu einem Grundtext über islamisches Recht; bei diesem handelt es sich vermutlich um die Darstellung von sieben Teilgebieten der Rechtswissenschaft nach der ḥanafitischen Schule, K. al-Ašbāh wan-naẓā’ir von Zain-al-‘ābidīn Ibn-Ibrāhīm Ibn-Muḥammad Ibn-Nuḡaim al-Miṣrī al-Ḥanafī (gest. 970/1563; GAL<sup>2</sup> 2/401-3 S 2/425-7; Kaḥḥāla 4/192; Ahlwardt bietet u.d. Nr. 4616-8 eine Übersicht über die sieben fann) Unter den im Fragment erwähnten Autoritäten finden folgende Verfasser bzw. Schriften Erwähnung:  Abū s-Su‘ūd (gest. 982/1574; Kaḥḥāla 11/301-2), fī Ḥāšiyat al-Ašbāh; [Fatāwā] al-Bazzāzīya (= al-Ġāmi‘ al-waḡīz) von al-Bazzāzī al-Kardārī (gest. 827/1424; GAL S 2/316); aš-Šurunbulālī (gest. 1069/1659; GAL<sup>2</sup> 2/406-7 S 2/430-1); az-Zailaī; Ḥāfiẓaddīn fī l-Kanz; qāla fī l-Faḥ; fī t-Talwīḥ wa-šarḥihī; fī l-Manār wa-šarḥihī; al-Quhistānī (gest. um 953/1546); at-Tātārḥānīya [verfaßt auf Befehl von Tātārḥān, reg. 1403-7]; az-Zahīriya; al-Bairamī (?); Ġāmi‘ al-fuṣūlain (von Ibn Qāḍī Simauna; gest. 833/1420); aš-Šaiḥ aš-Šāliḥ; Vf. zitiert auch eine Rechtsmeinung seines Vaters (kāna yaqūlu wālidi raḥimahū llāhu) Das Fragment setzt ein in einem Kapitel über bai‘ (Verkaufen) und endet auch in der Behandlung derselben Thematik; die Bil. Dig. -7 und -8 mit Textstücken über Schenkungen (hiba) liegen vermutlich an falscher Stelle</p>
Randvermerke / Glossen	<p><b>de</b> An den Rändern korrigierende Glossen und maṭlab-Vermerke; Korrekturen auch zwischen den Zeilen (z.B. Durchstreichungen im Haupttext)</p>
↳ wie in Referenz	<b>de</b> SUB Cod. Ms. arab. 499

## Personendaten

Verfasser	
↳ Ansetzungsform	<b>de</b> Anonymus
↳ Anmerkung zur Person	Vf. schrieb um 1687 oder später (s. SUB Cod. Ms. arab. 499)

## Äußere Beschreibung

Einband	de Moderner Bibliothekseinband
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Zustand	de Erhebliche Schäden durch Wurmfraß (dadurch weitreichender Textverlust)
Blattzahl	de 389 (?) Bl.
Blattformat	de unbekannt
Anmerkungen	de Vollpunktiertes mittelgroßes Nashī von geübter Hand Rote Hervorhebungen: der die Zitate einleitende Ausdruck qauluhū Cod. Ms. arab. 498 und 499 bilden offensichtlich - wie Duktus, Seitenlayout und Inhalt nahelegen - eine Einheit Wegen des sehr schlechten Erhaltungszustandes der Hs. mußte die vorliegende Beschreibung auf der Grundlage von digitalen Kopien ausgewählter Blattseiten erstellt werden
Zeilenzahl	de 25
Kustoden	durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nashī